Tosia am Fl. Durek. *Germanicopolis*; soll der spätere Name von Gangra seyn. *Sora*, nur aus den späteren bekannt. *Dadybra*, gleich den vorhergehenden St. den Alten ten unbekannt. *Conica*, Bergfestung am Olgassys. Str. 12, 842. *Andrapa*, später *Neoclaudiopolis*, am Geb. Olgassys. *Zaliches*, *Saltos* genannt; ebenfalls im Geb. Olgassys, am Fl. Zalecus. *Cratia*, *Potamia* und *Cepora*; alle am Fl. Parthenius, und am nördlichen Abhange des M. Olgassys. Im mittleren Lande lagen: *Antoniopolis*, *Anadymata*, *Candara* und *Castamon*; alle von noch unbestimmter Lage. Den Küsten näher, von Westen gegen Osten, folgten: *Tyca*, südlich von Cromna. *Cereae*, am östl. Abhange des Einzelbergs Cytorus. *Miletus*, südl. von Aboni Tichos. *Syrtae* und *Thomia*, südl. von Sinope.

GALATIA.

Name.

Galatia, ἡ Γαλατία [1]), oder *Gallograecia*, *Gallia parva*. Sie bekam diesen Namen von den *Galatae*, Γαλάται, die als zerstreute Haufen Keltischer Völkerstämme aus ihren ursprünglichen Sitzen zwischen der Donau und den Alpen, unter den Nachfolgern Alexanders d. Gr. von Zeit zu Zeit gegen Macedonia und Thracia vorgedrungen waren, unter eines gewissen *Lutar's* Anführung zuerst über den Hellespontus gesetzt hatten, im J. 2. der 125sten Olymp. aber von *Leonnor* geführt und vom König *Nicomedes* I. von Bithynia als Hülfsvölker gegen seinen Bruder gerufen, nach Memnon c. 2. unter 17 Unteranführern in grösseren Haufen nach Kleinasien übergingen, immer neue Abtheilungen ihres Volks nach sich zogen, ganz Kleinasien raubend durchstreiften, 40 Jahre hindurch die Beherrscher des Landes machten, endlich aber von *Attalus* I. König von Pergamus, im J. 2. der 135sten Olymp. besiegt, sich einen von ihnen beliebten festen Sitz wählten. Dieser

---

1) Eckh. D. N. P. I. V. III, 176.